

Liebe Eltern, meine sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

ein bewegtes, ereignisreiches und sehr merkwürdiges Schuljahr geht zu Ende. Das Corona-Virus hat unser aller Leben stark beeinflusst und verändert. Glücklicherweise wurden bisher an unserer Elly-Heuss-Realschule weder Schüler/innen noch Lehrkräfte infiziert, so dass die Krankheit uns nur indirekt getroffen hat.

Getroffen hat es uns aber wirklich hart, denn als Schule mussten wir alle in den Coronaverordnungen festgelegten Maßnahmen umsetzen. Zunächst waren nur Schüler/innen und Lehrkräfte betroffen, die nach den Winterferien in häusliche Isolation gehen mussten, wenn sie in einem Risikogebiet den Urlaub verbrachten. Ab dem 17. März 2020 traf es aber mit der totalen Schulschließung alle massiv und unvorbereitet. Keine Lehrerin und kein Lehrer wurde in seiner Ausbildung auf so eine Situation vorbereitet, und doch sollten sie im Fernunterricht die Inhalte des Bildungsplanes weiterhin bestmöglich vermitteln.

Dass dies nicht wirklich gelingen konnte und zukünftig auch nicht gelingen kann, hat mehrere Ursachen. Unter anderem liegt dies auch an den im Bildungsplan formulierten sozialen und personalen Kompetenzen, die sich nur im unmittelbaren Austausch und Kontakt erreichen lassen. Hierbei ist auch die Interaktion der Schülerinnen und Schüler untereinander sehr wichtig, und manche Dinge kann man nur begreifen, wenn man sie auch anfassen kann, doch handlungsorientierter Unterricht geht digital nicht.

Entsprechend dem Auftrag des Ministeriums wurden von unseren Lehrerinnen und Lehrern Lernpakete geschnürt, Aufgaben oder Lernpläne zusammengestellt und zusätzlich an der EHR der Zugang zum Messenger schul.cloud ermöglicht. Mit der Messenger-Funktionen mit einer persönlichen Dateiablage können über jedes Endgerät (Tablet, PC, Smartphone) Lehrer, Schüler, Eltern und die Schulverwaltung in den direkten Austausch treten.

Die Erweiterung auf schul.cloud® pro kommt und bietet zusätzliche Funktionen für die Kommunikation im Schulalltag. Neben der Unterstützung des didaktischen Unterrichtskonzeptes mit den Funktionen einer digitalen Lernplattform, verbessert schul.cloud pro den Lernprozess der Schüler und beschleunigt die Kommunikation zwischen allen Benutzergruppen. Auch wenn kein Fernunterricht mehr notwendig ist, hat die Elly-Heuss-Realschule zukünftig ein wichtiges funktionsfähiges Kommunikationsinstrument.

Bei allen Lehrkräften möchte ich mich an dieser Stelle herzlich bedanken, die sich mit großem persönlichen Engagement dieser Herausforderung gestellt und sich neue Unterrichtsformen selbständig angeeignet und mit ihren Schülerinnen und Schülern praktiziert haben. Mein Dank geht aber auch an die Eltern, die im Hausunterricht (Homeschooling) ihre Kinder betreut haben. Für Lehrkräfte wie Eltern war dies eine sehr belastende Situation, für viele eine Doppelbelastung, da neben dem Homeschooling auch noch das Homeoffice oder die normale Berufsausübung zu bewältigen war. Nur ganz wenige Eltern haben das Angebot der Notbetreuung in Anspruch genommen.

Noch ist an der Schule keine Normalität eingetreten, aber die Situation hat sich entspannt. Sehr erfreulich ist, dass in diesen schwierigen Zeiten 31 Schülerinnen und Schüler den Hauptschulabschluss erfolgreich abgelegt haben, wozu ich herzlich gratuliere. Und 67 Schülerinnen und Schüler beglückwünsche ich zum Realschulabschluss, denn mit der Mittleren Reife haben auch sie einen ersten großen Schritt in die Selbständigkeit und Eigenverantwortung gemacht.

Ansonsten sind alle Schülerinnen und Schüler unabhängig ihrer Leistungen in die nächst höhere Klassenstufe versetzt. Wegen besonders guten Leistungen erhalten 70 Schülerinnen und Schüler eine

Belobung (Gesamtdurchschnitt von 2,0 bis 2,4) und 15 einen Preis mit einem Notendurchschnitt von 1,9 und besser.

Trotz wenig Schule gab es doch viel Unterricht, weswegen sich auch alle die anstehenden Ferien verdient haben. Bitte bedenken Sie liebe Eltern bei Ihrer Urlaubsplanung, dass der Unterrichtsbeginn am 14. September verbindlich ist. Wenn Sie also in ein Risikogebiet in den Urlaub reisen, müssen Sie spätestens am 30. August wieder zuhause sein, um die zweiwöchige häusliche Isolation einhalten zu können, oder Sie müssen alternativ einen negativen Sars-CoV-2-Test vorlegen.

Für das neue Schuljahr ist die Schule insgesamt gut aufgestellt, die Lehrerversorgung ist gesichert, die Planungen laufen für einen normalen Start mit täglichem Unterricht in Klassenstärke. Die an der Schule bereits bestehende Maskenpflicht im gesamten Schulgelände wird nun verbindlich landesweit eingeführt und auch die Hygieneregeln werden weiter gelten. Die Abschlussprüfungen werden weiter ans Ende des Schuljahres gelegt, mit einer offiziellen Bekanntgabe der neuen Termine ist Anfang September zu rechnen. Hier wird bereits jetzt ein zeitlicher Puffer eingebaut, falls es wieder zu Schulschließungen kommen muss.

Hier herrscht weiter Unsicherheit, aber sicher ist, dass ich im nächsten Schuljahr nicht mehr Schulleiter an der Elly-Heuss-Realschule bin, nach 24 Jahren auf diesem Posten gehe ich mit Erreichen der Altersgrenze in den Ruhestand. Leider hat die gefundene Nachfolgerin ihre Bewerbung kurzfristig zurückgezogen, so dass der Posten zunächst unbesetzt bleibt. Frau Konrektorin Egetenmeyer wird mit Unterstützung eines jungen Teams, bestehend aus Frau Gollan, Frau Sailer und Herr Vorbrugg und der tatkräftigen Mitarbeit des gesamten Kollegiums die Schule sicher in die Zukunft führen.

Wenn Sie auf die neugestaltete Homepage schauen (www.ehr-ulm.de), dann sehen und spüren auch Sie die Energie und Tatkraft dieses Kollegiums, dem Sie sich weiterhin vertrauensvoll zuwenden können. Weil ich weiß, dass die Elly-Heuss-Realschule gut aufgestellt ist, kann ich guten Gewissens mich von allen verabschieden, die mich auf meinem Weg an der Schule unterstützt und damit auch der Schule genützt haben. Ich danke allen Eltern für die gute Zusammenarbeit und den gewählten Elternvertreter unter Leitung von Herrn Zoller und Frau Dos Santos Freitas für ihr Engagement, dem Förderverein und Herrn Schlumpberger für seinen beständigen Einsatz zum Wohle der Schule sage ich ebenfalls Dank verbunden mit der Hoffnung, dass auch in Zukunft genügend Förderer der Schule gefunden werden.

Wenn man auf das Profil der Schule schaut und alle bestehenden Einrichtungen betrachtet, so ist klar, dass diese nur funktionieren, weil dahinter fleißige Menschen stehen. Streitschlichter, Schülersanitäter, Schulgarten, Kulturcafé, Kunstprofil und Technikprofil bedürfen ständiger Hege und Pflege, wie auch die gute digitale Ausstattung an der Schule. Allen Lehrkräften, die sich über das schon beachtliche Normalmaß hinaus hier einbringen, sage ich ein herzliches Dankeschön. Besonders danke ich für die Unterstützung durch Frau Bellocco im Sekretariat und Frau Realschulkonrektorin Egetenmeyer.

Ein wenig traurig bin ich, weil der Schulchor wegen der Corona-Pandemie dieses Jahr kein Musical aufführen konnte und auch meinen Abschied nicht musikalisch untermalen kann. Der Schulchor unter Leitung von Frau Weißschnur ist für mich zum Symbol der Schulgemeinschaft der Elly-Heuss-Realschule geworden. Nur durch die tatkräftige Unterstützung des Kollegiums, den Einsatz vieler auch ehemaliger Schüler und die Mitarbeit fleißiger Eltern konnte jährlich so ein Projekt realisiert werden. Wenn man diesen Spirit auf die gesamte Schule überträgt, muss es einem um die stets innovative und verantwortungsbewusste Elly-Heuss-Realschule nicht Bange werden.

Ich danke allen für die gute, vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünsche Ihnen eine erfolgreiche Zukunft.

Mit herzlichen Grüßen

